



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**Kurtzer Begriff/ Oder Lebens-Verfassung/ Sambt denen  
Miraclen/ vnd Wunderwercken deß Heiligen/ vnd Grossen;  
Von Eugenio dem IV. Diß Nahmens Römischen Babsten/  
der allgemainen Christlich-Catholischen ...**

**Haydt, Johann Bonus**

**Jngolstatt, 1694**

Inhalt Der Materien/ welche dises Büchlein in sich begreiffet.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-37046**



# Inhalt

Der Materien / welche dieses Büchlein in sich begreiffet.

## A.

<b>A</b> bruch in Essen / vnd Trincken.	10.
Ablas/der Capellen des H. Nicolai von Tolentin verlyhen.	110.
Aderlas/ zur Hahl der Christlichen Kirchen auff denen Armen des H. Nicolai.	86.
Aloysij Torellij Andächtige Seuffzer über den zeitlichen Hintit des H. Nicolai.	109.
Allmosen verwandelt das Brod in Rosen.	41.
B. Amadeus ein vnrechtmässiger Pabst verzenhet sich vermög der Bitt des H. Nicolai seines vermainten Pabstlichen Rechts.	127.
B. Antonius de Amandola ein herlicher Tugend-Enferer des H. Nicolai von Tolentin.	61.
Ansprach von Geistlichen Sachen erspriesset wol ben der Jugend.	8.
Andacht zu Trost der armen Seelen in dem Fegfwr.	23. 118.
Andacht von 9. Tagen zu Ehren des H. Nicolai von Tolentin.	111.
Clösterliche Armuth mit einem Goltberg verglichen. Von dem H. Nicolao hoch geachtet.	76.
Arme Seelen in dem Fegfwr ersuchen den H. Nicolaum umb Hülff	18. 128.
Werden hauffig von dem H. Nicolao erlöset.	21.
Armb des H. Nicolai werden von dem Leib hinweg geschnitten.	186.
Wie kostbar sie gezieret / vnd auffbehalten werden.	189.
Werden von 3. Schlissen verspöret / vnd versorget.	190.
Schwaissen Blut / vnd Manna.	199.
S. Augustinus ist das Hertz des Geistlichen Kirchen-Leibs.	81.
Wird von dem Marchesen von Mantua hoch verehret.	270.
Erscheinet ihm in dem Eremiten Habit.	274.
Erhaltet ihm 2. Ansehliche Victorien.	270.

## B.

<b>B</b> armherzigkeit gegen den Armen.	38.
Berueff/ oder Stand-Wahl ist von Gott zuerbitten.	10.
In dem Berueff zuverharren wird der H. Nicolaus von dem Himmel gestärcket.	26.

R III  
76



Begräbnus des H. Nicolai	113.
Besessene werden durch den H. Nicolau m erlediget.	283.
Bildnus der H. Jungfrauen Marice von dem H. Nicolao verehret.	106.
Der Bildnussen des H. Nicolai Denckwürdigkeiten.	113.
Wie die Bildnus des H. Nicolai in seiner Heiligsprechung abgemah- len worden.	114.
Bildnus des H. Nicolai schwiiget in dem Todt Eugenij IV.	115.
Schwaiffet zu Rom Blut.	116.
Bewöget sich lebhaftig.	117.
Unbarmet ein Crucifix.	118.
Beredtsambkeit in Erzöhlung der Wunderwerck des H. Nicolai.	123.
Blindheit der Augen von dem H. Nicolao curiret.	253.
Brigel/ mit welchem der H. Nicolaus von dem laidigen Teuffel Lamb geschlagen worden/ ein Sieg-Zaichen des H. Nicolai.	73.
Blutschwaiffungen der Armen des H. Nicolai was sie bishero vorbe- deutet haben.	191.
Blut des H. Nicolai beschiket die Kirchen Gottes.	87. 194.
Blut ein Zaichen des Unheils.	201.
Brod zu Ehren des H. Nicolai gebachen/ vnd dessen Ursprung.	57.
Bann selbes absonderlich geweicht wird.	59.
Dessen Wunderwürckende Krafft.	59.
Wie es solte gebraucht werden.	150.
Was sich mit selben vor grosse Wunder eraignet haben.	149.
Brod zu ehren der Seel: Rica de Cassia außgespendet würcket Wun- der.	60.
Brod von dem Himmel gebracht/ scheint noch Heutiges Tags gank Neugebachen.	60.
Brod wird von der H. Mutter Gottes dem H. Nicolao vor ein Arke- ney-Mittel vorgeschriben.	57.
Bruderschaft zu Ehren des H. Nicolai auffgerichtet.	140.
Brunen wird von dem H. Nicolao erwöcket.	142. 143.
Bußfertigkeit des H. Nicolai.	61.

C.

Christus erscheint dem H. Nicolao in dem Hochwürdigem Sac- rament des Altars in Gestalt eines schönen Kinds.	7.
Der Capellen des H. Nicolai werden grosse Ablass erthailt.	120.

D.

Denckwürdigkeiten / von denen Bildnussen des H. Nicolai	113.
Diebstahl/ die 2. Arm des H. Nicolai betreffent.	187.



Dieb/ wird durch Göttliche Krafft verarrestiret. 187.  
Demuth von dem H. Vatter Augustino sehr geraimbet. 28.  
Demuth mit dem Magnetstein / Item mit einem fruchtbaren  
Baum verglichen. E. 31.

Elteren so vnfruchtbar/ mit denen Dorn- Stauden verglichen. 1.  
Elteren solten mit Freuden ihren Kinderen in die Clöster verhilff  
seyn. 12.

Engel Musciren nach dem Todt des H. Nicolai  
Emblemata. 109.

Ein Monschein. nunquam eadem 18.

Ein Meer. proprijs nec parcit alumnis. 10.

Ein Pfau. in cantu mæror 10.

Ein Delphin. haud procul tempestas. 18.

Ein Lustgarten. floret, ut marcescat. 10.

Ein Fruchtvoller Apffel-Baum. quo onustior, eò humillior. 31.

Ein Meer-Fisch Polypus. malo dirumpi, quàm disungi. 36.

Ein Felsen mitten in dem Meer frangit, non frangitur. 68.

Ein Golt-Berg sinu pretiosa recludit. 77.

Ein Berg-Maus muskella alpina benambset. malo mori, quàm  
fædari. 75.

Ein grosses Schiff mit einem angehengten kleinen Schifflein. sequor,  
quocunque jert. 79.

Ein mit spitzigen Dörneren eingezeunte Lilgen. sic servasse juvat. 78.

Ein Grillen. canit ebria rore. 91.

Ein Pellican. ut vitam habeant. 102.

F.

Fasten / vnd betten stehet woll beyssammen. 46.

Fasten des H. Nicolai ware sehr streng. 50.

Fasten ein Mutter der Propheten. 91.

Feinden wie man ihnen verzeihen/ vnd Guts thun solle. 306.

Festtag des H. Nicolai wird mit einer Octav begangen/ ehe vnd bevor/  
daß er Seelig / oder Heilig gesprochen worden. 121.

Festtag des H. Nicolai, mit was vor einer Solemnitet derselbige  
Mexico begangen werde. 140.

G.

Gebtt / vnd Fasten stehen woll beyssammen. 46.

Des H. Gebetts grosse Vermögenheit. 47.

Dessen wunderbahrliche Wirkung. 48.

Gedult in denen Kranckheiten. 36.

Gefangenschafft wird von dem H. Nicolao auffgelest. 231.

R III  
76



Behorsamb mit einem Schifflin so an einen grossen Schiff angebum  
den verglichen. 79.

Gentilis von der Höllen-Heim durch den H. Nicolaum erröthet. 88.

Glider-Kranckheiten/ deren werden verschiedene curiret. 260.

H.

Heilige befürdren in dem heiligen Ordensstand zu kommen. 308.

Heilige / welche in ihren Todt mit hämlicher Music getröstet  
worden. 102.

Umb die Heiligsprechung des H. Nicolai wird stark gehalten. 121.

Heiligsprechung des H. Nicolai. 123.

Der Tag seiner Heiligsprechung pranget mit villen Wunderen. 123.

Horatius Cocles haltet die Wunden vor ein Zeichen des Siegs. 73.

Vor Hunger sterben 70000. Versöhnen. 195.

Hunger wirdet von dem H. Nicolao abgewendet. 244.

I.

Jahr / in welchen der H. Nicolaus meistens auß seinen H. Armen  
Blut geschwaiffet. 203.

Joan. Baptista da Diece kan ohne Säher vergiessen den Eisenen Busz  
Ring des H. Nicolai nit ansehen. 62.

K.

Kuschheit mit einer Lilgen sonter den Dörneren / item mit einem  
Armenischen Berg-Mäuslein verglichen. 78.

Kinder solten von Gott / und seinen heiligen begehret werden. 2.

Kinderspill ist ein Vorspill des zukünfftigen Lebens-Wandel. 6.

Kind in dem Hochwürdigem Sacrament des Altars Liebkosset dem H.  
Nicolao. 7.

Kind ohne dem H. Tauf verschiden/erwirbet durch Vorbit des H. Ni-  
colai den Himmel. 146.

Kirchen Gottes mehr dann 30. Jahr mit schismaticischen Zerthrenungē  
betrangsallet. 85.

Kirchen Gottes ist ein geistlicher Leib. 85.

Kirchen Gottes / die Triumphirende wird von dem H. Nicolao bes  
mehret. 81.

Die Streitende bewahret. 83.

Die leidende geholffen. 83.

In der Kirchen Gottes werden durch Vorbit des H. Nicolai die glau-  
bens Vneinigkeiten auffgehoben. 85.

Kranckheiten von allerhand Sorten / werden von dem H. Nicolao  
curiret. 265.

Das H. Creuz belebet 2. gebrattene Wachsel. 55.



H. Creutz von dem H. Nicolao verehret. 108.  
Krieg / vor disen beschiget der H. Nicolaus. 347.

L.

Plumpen von dem Teuffel zertrimeret / wird ergönset. 69. 75.  
Leben / von dem H. Nicolao wunderbahrlich beschüget. 223.  
Leib des H. Nicolai wo er dermahlen begraben liget. 150.  
Lieb gegen Gott. 33.  
Lieb gegen den Nächsten. 38.  
Lieb gegen den Nächsten würcket Wunder. 43.  
Lieb gegen der H. Mutter Gottes wird vergolten. 36.  
Ligerstatt des H. Nicolai, vnd dessen Kopff / Küß. 62.

M.

Miracul des H. Nicolai seynd Unzahlbar. 135.  
Miracul welche der H. Nicolaus in seinen Lebenszeiten begangen. 143.  
Miracul des H. Nicolai seynd überhäuffig in Beru. 154.  
Dreyfaches Miracul der Blutschwaisfenden Armben des H. Nicolai von Tolentn. 189.  
Himmliche Music erquicket den H. Nicolaum 6. Monat vor seinem Todt. 101.  
Music in dem Todt viler Heiligen Gottes. 102.  
Music nach dem Todt des H. Nicolai. 109.

N.

Der H. Nicolaus von Tolentn wird durch den H. Nicolaum de Bari von dem Himmel erbetten. 3.  
Dessen Eyffer in dem Novitiat. 14.  
Der H. Nicolaus ist ein Patron der armen Seelen in dem Fegfeur. 18.  
Überwindet die Versuchung in Veränderung des Heiligen Ordens Stands. 23.  
Wird von dem Himmel hierzu gestörcket. 26.  
Sein grosse Demuth. 28.  
Dessen Lieb gegen Gott / Mariam / vnd dem gecreuzigten Heyland. 35.  
Dessen Lieb gegen den Nächsten. 38.  
Dessen immerwehrende Andacht / vnd Gebett. 44.  
Dessen Gedult in denen Kranckheiten. 50.  
Dessen strenge Bußfertigkeit. 61.  
Dessen grosse Verfolgungen / welche er von dem laydigen Teuffel erlitten hat. 66.  
Dessen Beobachtung der heiligen 3. Ordens Gelibden. 75.  
Dessen grosse Barmherzigkeit. 78.

Wird



Wird von Maria mit Brod curiret.	57.
Ist ein Prophet.	91.
Auch nach seinem Todt.	95.
Wird von dem Himmel mit einem Stern begnadet.	99.
Dessen Herrliche Begird zu Sterben	103.
Curiret in seinem Todt Vöth einige Krancke.	105.
Machet sich hierin fahls dem H. Vatter Augustino gleich.	105.
Wird freundlich in dem Himmel eingeladen.	108.
Wie er sich von diser Welt beurlaubet habe.	107.
Stirbet seliglich.	109.
Wirdet gleich nach seinem Todt hoch verehrt	111.
Wird Heilig vnd Seelig genant vor seiner Heiligsprechung.	120.
Ist sonderbahr mit Miraclen beraimbet so woll in dem Orientalischen dann auch in dem Occidentalischen Indien.	140.
Der H. Nicolaus redet auß seinen heiligen zwey Armen mit einer bluti- gen Stimme.	201.
Ist ein wahrer Liebs-Pelican.	202.
Ist ein absonderlicher Patron des Churfürstenthumbs Bayrn / wie auch der Churfürstlichen Haupt vnd Residenz Statt München.	253.
Curiret auff einmahl 45. Pesthafftige	254.
Der H. Nicolaus de Bari verhaisset denen Elteren des H. Nicolai einen Erben.	4.
Nicolaus V. ernennet sich also zu Ehren des H. Nicolai von Tolent in.	126.

O.

**I**n den H. Ordensstand zu Kommen / seynd auch die Heilige Göt-  
tes selbstes verhülfflich. 308.

P.

**P**atron der Kirchen Gottes ist der H. Nicolaus. 81.  
Vest / vor diser beschirmet der H. Nicolaus. 249.  
Predigen bringet grossen Nutzen. 10.  
Propheten / welche vor solche erkennen werden. 91.  
Propheten mit denen Schwanen / vnd Grillen verglichen. 94.

R.

**R**eliquien des H. Nicolai wo sie absonderlich verehret werden. 204.  
In Rosen wird das Brod verwandelt. 45.

B.

Sacra



Sacrament des Altars der allergröste Schatz:	34
Mit was Reinigkeit wir zu selben hinzutreten solten:	34
Sacrament der Kirchen Gottes empfaugert der H. Nicolaus mit großer	34
Andacht vor seinem End.	107
Liebs-Geussker über den zeitlichen Hindrit des H. Nicolai.	107
Schilmata, oder Glaubens-Zerthrenungen werden von dem H. Nicolao	83, 107
abgewendet.	83, 107
Stern/welcher dem H. Nicolao erschienen.	57
Dessen Prophetische Auslegung.	57
Begleitet den H. Nicolaum beständig in der Kirchen.	58
Erscheinet vil Jahr nach seinem Todt bey seinem H. Grab.	58
Erscheinet an dem jenigen Orth/ allwo der H. Nicolaus die manne	58
Gnaden von dem Himmel erlanget hat.	58
Wird seyn Schutz-Engel gewest zu seyn vermuthmasset.	59
Ist des H. Nicolai selbst aigner Abris.	100
Sieg des H. Nicolai wider die Welt/ das Fleisch/ vnd den Teuffel.	80

## T.

Teuffel / wie hart er den H. Nicolaum verfolget habe.	66
Zertrimmeret dem H. Nicolao die Ampel.	71
Schlaget an ihme einen Brigel entzway.	70
Verriglet ihme das Bett-Haus.	70
Stillet ihme einen Flöck / wormit er seinen Habit flicken wollen.	70
Schlaget den H. Nicolaum krump / vnd lamb.	71
Todt / wie sich der H. Nicolaus zu selben beraitet.	106
Todt des H. Nicolai glückseelig.	106
Todt des H. Nicolai verursachet vnter seinen Mitbrüderer Schrauen/	110
vnd Freuden.	110
Todte werden von dem H. Nicolao 32. erwecket.	201

## V.

Verfolgung/welche der H. Nicolaus von dem laidigen Teuffel erlitten	66
hat.	66
Verstorbene / welche von dem H. Nicolao widerumben erwöcket wor-	10
den.	10
Vrschlagen erinderet den H. Nicolaum an die strenge Rechen-schafft vor-	63
Gott.	63

Andacht

R III  
76



Undanckbarkeit wird gestraffet.	256.	258.
Unglauben wird gestraffet.		258.
Unschuld ist Christo angenemb.		74.
Vögel so gebratten / vnd zerschnitten / werden lebendig.		553.

W.

Wasser wird in Wein verkehret.	52.
Wasser mit welchem der H. Nicolaus gewaschen worden / würcket Wunder.	112.
Von der Verfaulung bestreyet.	112.
Wasser Abgang / triekne vnd spere der Erden.	287.
Päpstliche Wahl befürderet glückselig der H. Nicolaus Welt / was sie seye.	126.
	10.

*Collegii Socii Jesu paderborna*  
 E N D E 1697.

